



ОБЩЕСТВО С ОГРАНИЧЕННОЙ ОТВЕТСТВЕННОСТЬЮ

«ГАЗПРОМ ЭКСПОРТ»

(ООО «Газпром экспорт»)

ул. Галерная, д. 5, литер А, Санкт-Петербург, Россия, 190000

Тел.: +7 (812) 346-6700.

Факс: +7 (812) 346-6710

LIMITED LIABILITY COMPANY

«GAZPROM EXPORT»

(«Gazprom export LLC»)

5, Galernaya str., letter A, Saint-Petersburg, Russia, 190000

Tel.: +7 (812) 346-6700.

Fax: +7 (812) 346-6710

11.02.2014 № 04/140

на № \_\_\_\_\_

Energie-Control Austria								
Posteingangsnr. 2442								
Eingelangt 17. Feb. 2014								
Aktenzahl								
VST	FO	RA	Strom	Tarife	VW	GAS	ÖKO	STR
Original: MARK				Kopie: ALSC				

MFU JNE  
BPA KSC  
GRO

**Energie-Control Austria**  
**Rudolfsplatz 13a**  
**A-1010 Wien**

**Per Mail an:**  
**tarife@e-control.at**

Stellungnahme zur 2. Gas-Systemnutzungsentgelte-Verordnung 2013 – Novelle 2014 (2. GSNE-VO 2013 – Novelle 2014)

**Sehr geehrte Damen und Herren,**

Leider war es uns nicht möglich bis zum 7.2.2014 zu Ihrem Verordnungsentwurf Stellung zu nehmen, da der Begutachtungszeitraum lediglich zwei Wochen betrug. Dennoch bitten wir Sie, unsere Stellungnahme zu berücksichtigen.

Gazprom export befürwortet den Ansatz der E-Control, Erdgasspeicher auch grenzüberschreitend nutzen zu können. Wir möchten jedoch anmerken, dass die im Verordnungsentwurf beschriebenen Regelungen (speziell die Tarifierung und das Bilanzierungsmodell) für den Speicher Haidach nicht anwendbar sind, da hier andere Voraussetzungen bestehen, als z. B. beim Speicher 7fields.

Im Gegensatz zur angestrebten Gleichstellung der grenzüberschreitenden Nutzung von Speichern mit Transporten anderer Netznutzer über den Grenzübergangspunkt, entsteht stattdessen eine Benachteiligung für den Speicher Haidach. Diese Benachteiligung ergibt sich aus Sicht der Gazprom export wie folgt:

Da im österreichischen Verteilernetz voraussichtlich nicht ausreichend verfügbare Exitkapazitäten für den Speicher Haidach vorhanden sein werden, ist Gazprom export gezwungen, das in Baumgarten verfügbare Erdgas über das österreichische Fernleitungsnetz (WAG, Penta-West) zum Grenzkopplungspunkt

Überackern/Burghausen transportieren zu lassen. Anschließend wird das Gas über die Grenze nach Deutschland über eine „Kurzstrecke“ transportiert. Von dort aus passiert das Gas erneut die deutsch / österreichische Grenze über die ca. 40 km lange Anbindungsleitung des Speichers Haidach, um anschließend in Haidach eingespeichert zu werden. Die Transportkosten, die Gazprom export hierfür entrichten muss, ergeben sich wie folgt:

Entry Baumgarten:	0,700 €/kWh/h/a
Exit Überackern:	2,990 €/kWh/h/a
Kurzstrecke (BZK):	0,116 €/kWh/h/a

Summe Transportkosten: 3,806 €/kWh/h/a

Gazprom export ist der Auffassung, dass alle Mengen, aus Deutschland, welche zuvor über Österreich geflossen sind, nicht den Bilanzierungsregeln des bestehenden Verordnungsentwurfes unterliegen dürfen. Wir schlagen vor, dass sofern Erdgasmengen aus Deutschland eingespeichert werden, diese jedoch vorher den oben beschriebenen Weg über Österreich genommen haben, entweder kostenfrei (ohne Umbuchungstarif) vom „Konto Deutschland“ auf das „Konto Österreich“ umgebucht werden dürfen oder beiden Konten gutgeschrieben werden, so dass in beiden Fällen keine zusätzlichen Transportkosten entstehen.

Weiter stellt sich für Gazprom export die Frage, warum die Jahrestarife an den Grenzübergangspunkten mit 75 % beaufschlagt werden, wo es doch bisher keine Unterjährigkeitsfaktoren für Tageskapazitäten gibt.

Für weitere Fragen und Verhandlungen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

**Leiter des Bereiches Logistik  
und Gas Speicher**

**V. Khandokhin**